

DLK TECHNOLOGIES

pour le traitement des eaux - für Wassertechnik

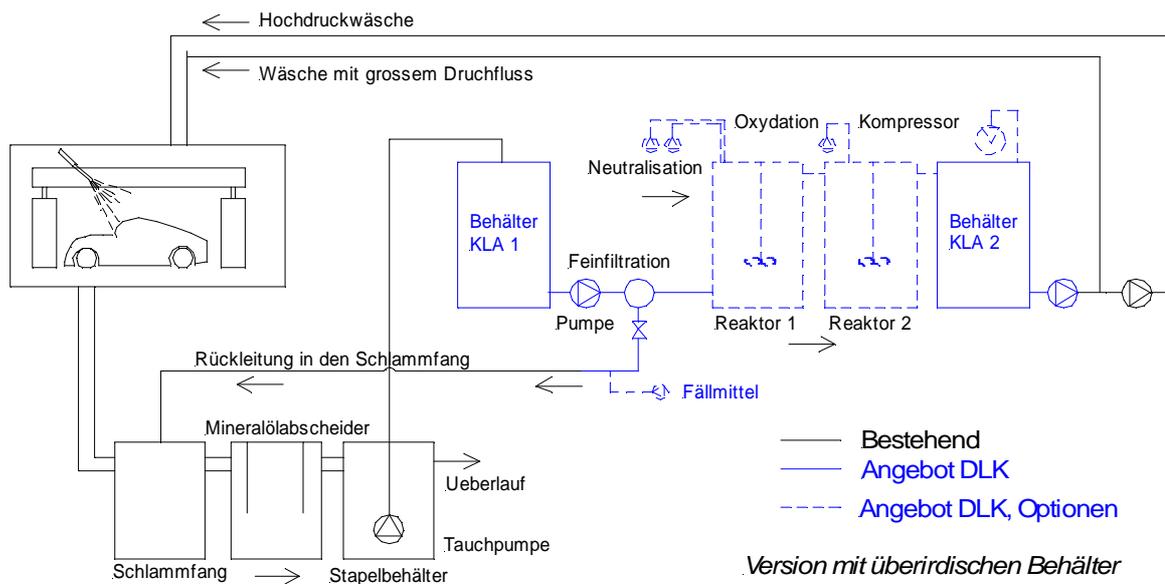


KLA « A »

Recycling von Waschwasser für Fahrzeugwäsche und ähnlich Anwendungen

Beim Recycling von Waschwasser wird ein Teil des anfallenden Abwassers wiederverwendet. Bei Waschtunneln ist dies schon eine Vorgabe der Behörden. Bei anderen Anlagen, können je nach Anlagentyp und Volumen, Betriebskosten eingespart werden.

Damit das Wasser wiederverwendet werden kann, müssen möglichst viele Schmutzstoffe, vor allem Partikel, abgetrennt werden. Dabei ist aber wichtig zu wissen, dass das Wasser nicht wieder die Qualität von Netzwasser erreicht.



Arbeitsweise

Das Waschwasser fliesst über einen Schlammfang, Mineralölabscheider in einen Stapelbehälter. Mit einer Tauchpumpe wird das Wasser in die Vorlage KLA 1 gepumpt. Wenn nötig, wird das Wasser darin auf einen neutralen pH-Wert eingestellt. Anschliessend wird das Wasser mit einem automatisch rückspülenden Filter oder einem Sandfilter mit einer Filtereinheit von 50 µm filtriert. Zusätzlich ist bei Bedarf eine Belüftung oder chemische Oxydation zur Geruchsneutralisation möglich. Durch die Zugabe von Fällmitteln kann die Filtration bis auf ein 1 µm optimiert werden. Das so aufbereitete Wasser wird mit einer Hochdruckpumpe oder in einer Bürsten-Waschanlage wiederverwendet.



KLA « A » Anlage mit automatisch rückspülendem Filter, pH Einstellung in beiden Richtungen und chemischer Oxydation.

Modelle DLK - KLA

Auf Ihre Bedürfnisse angepasst:

⇒ KLA « A »

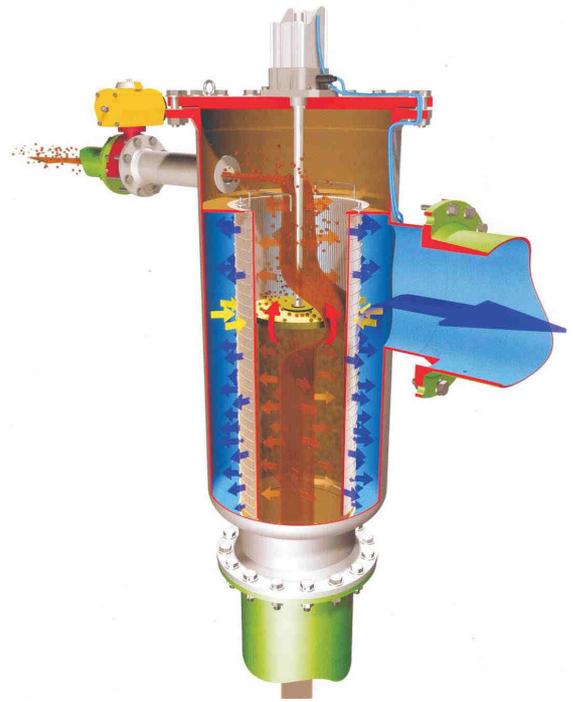
- Die Grundidee von DLK - KLA « A », ist es, die Betriebskosten zu senken und das Waschsystem effizienter zu machen.
- Anfangs wurde ein herkömmlicher Sandfilter eingesetzt, dieser wird heute durch einen automatisch rückspülenden Filter ersetzt. Dieser ist
 - ⇒ kompakter
 - ⇒ einfacher zu reinigen
 - ⇒ garantiert eine bestimmte Filtrationsfeinheit
- Die Geruchsneutralisation wird durch die Zugabe eines chemischen Oxydationsmittels erreicht.
- Normalerweise ist eine pH-Wert Neutralisation ein Bestandteil der Anlage.
- Zur Behandlung von Abwasser aus der Motoren-Chassiswäsche kann ein DLK FBR parallel betrieben werden.

Technische Daten

- Biologische Behandlung und Wasser-Recycling
- Durchfluss von 2 m³ bis 100 m³/ Tag, und mehr
- Waschwasser von 10 l/ min bis mehr als 300 l/ min
- Nur für Waschwasser aus Karosseriewaschen



FBR Anlage für 2 m³ pro Tag parallel zu einer KLA « A » zur Aufbereitung von bis 5 m³ pro Tag. Die KLA Anlage ist mit einem automatischen Rückspülfilter, einer Neutralisation in eine Richtung und einer chemischen Oxydation ausgerüstet.



Funktions-Schema eines automatischen Rückspülfilters

Optionen

- Stapelbehälter in angepasster Form
- Neutralisation in ein oder zwei Richtungen
- Geruchsneutralisation mittels Belüftung oder mit chemischen Oxydationsmittel
- Filtration mit automatischem Rückspülfilter oder Sandfilter
- Zugabe von Fällmittel
- Hochdruckpumpe

Ausserdem liefert DLK:

- Maßgeschneiderte Installationen, schlüsselfertig, betriebsbereit : neu oder Ersatz/ Ergänzung Bestand
- Personalschulungen
- Technische Unterstützung
- Lieferung von Neutralisationsmitteln und Verschleissteilen
- Bestellmöglichkeit Online-Shop mit Download von technischen Unterlagen
- Labor-Analysen
- Service- / Wartungsverträge

DLK TECHNOLOGIES SA, Le Locle

Aulnes 1 – 2400 Le Locle – Tel 032 930 50 50 – Fax 032 930 50 55
service@dlk.ch - www.dlk.ch – www.shopdlk.ch

DLK TECHNOLOGIES SA, Niederlassung Bern

Tel 031 961 22 44/ 079 697 61 54 servicebern@dlk.ch